

YWPA 2015- Julia Glaser überzeugt Zonta-Jury. Zweite wird Elisabeth St.

Auch in diesem Jahr konnten sich Schülerinnen, die ein besonderes ehrenamtliches Engagement an den Tag legen, für den Young Women in Public Affairs (YWPA) beim Zonta Club Alzenau bewerben. Die Zonta-Jury, bestehend aus Gisela Eichfelder, Isabell von Moltke und Silvia Müller-Bühl hatte sich die Entscheidung nicht leicht gemacht.

Doch am Ende standfest, dass die 17-jährige Julia Glaser vom Spessart-Gymnasium (SGA) den ersten Preis erhält. Zweite wurde die 18-jährige Elisabeth St., die ebenfalls das SGA besucht. Im Rahmen des monatlichen Club-Meetings wurden die zwei jungen Frauen mit einer gelben Rose (der Zonta-Blume), einem Zertifikat und einem Geldgeschenk belohnt. Zuvor mussten sie sich in einer schriftlichen Arbeit mit der Stellung der Frau in Deutschland und international auseinandersetzen. Julia möchte nach dem Abitur Psychologie studieren. Im Gymnasium wurde sie zur Kollegsprecherin gewählt, was bedeutet, „dass sie für die Kommunikation unter den Schülern und insbesondere für die Zusammenarbeit mit den Lehrern zuständig ist“, erläuterte Eichfelder. Außerdem leitet die diesjährige Siegerin als Oberministrantin die Ministranten-Gruppen ihrer Pfarrei, ist als Jugendleiterin im Dekanat tätig und engagiert sich bei den Ferienspielen „Summertime“.

Elisabeth St. ist zurzeit im Abi-Stress und möchte danach ein freiwilliges soziales Jahr in Israel absolvieren. Am SGA engagiert sie sich als Klassensprecherin, gab früher Nachhilfeunterricht in verschiedenen Fächern und spielt seit der achten Jahrgangsstufe in der Theater-AG mit. Außerdem ist Elisabeth seit ihrer Kindheit bei den Pfadfindern.